

LTO-9 Information

Medienoptimierung

Medienoptimierung ist eine neue Funktion von LTO-9 Laufwerken, wenn LTO-9 und LTO-9 WORM-Bänder eingesetzt werden. Die erhöhte Anzahl an Spuren, die verwendet werden um Daten zu speichern, erfordern eine höhere Präzision beim Schreiben der Daten. Die Medienoptimierung erzeugt eine referenzierte Kalibrierung für jedes einzelne Band, das die intelligente Ausrichtung des Laufwerkes (Schreib-/Lesekopf) ermöglicht, um die Daten optimal auf dem Band zu platzieren. Die Medienoptimierung verbessert die Lebensdauer der LTO-9 Bänder.

Wann wird die Medienoptimierung durchgeführt?

Beim ersten Laden des LTO-9 Bandes wird die Medienoptimierung beim Initialisieren ausgeführt.

Wo sollte das erste Laden des LTO-9 Bandes durchgeführt werden?

Dort wo die Spezifikationsvorgaben stabil eingehalten werden.
Am Besten dort, wo das LTO-9 Band danach eingesetzt wird.

Einmalige Medienoptimierung?

Die Medienoptimierung ist ein einmaliger Vorgang und kann in jedem beliebigen LTO-9 Laufwerk durchgeführt werden. Danach kann das LTO-9 Band in jedem anderen LTO-9 Laufwerk eingesetzt werden.

Zeitaufwand für die Medienoptimierung?

Die Medienoptimierung dauert im Durchschnitt 40 Minuten. Obwohl die meisten Mediaoptimierungen innerhalb von 60 Minuten abgeschlossen sind, können vereinzelt Mediaoptimierungen bis zu zwei Stunden dauern.

Unterbrechung der Medienoptimierung?

Eine Unterbrechung der Medienoptimierung ist nicht empfohlen.
Ob die Medienoptimierung nach der Unterbrechung dort fortgesetzt wird, wo beim ersten Einlegen des Bandes in das Laufwerk aufgehört wurde oder ob wieder von vorne mit der Medienoptimierung angefangen wird, können wir im Moment noch nicht sagen.

Software-Updates?

Ein Software-Update kann notwendig sein. Kontaktieren Sie ihren Software-Provider, um weitere Informationen zu erhalten. Kundenspezifische Software benötigt eventuell Anpassungen, um sicherzustellen, dass beim ersten Einlegen des Bandes und der damit verbundenen zusätzlichen Zeit für die Medienoptimierung, das Laufwerk die Medienoptimierung nicht abbricht (SCSI-Befehl *timeout* oder *Tape stuck in drive* oder *SCD ,c'* erscheint)